Deutscher Bundestag
10. Wahlperiode

Drucksache 10/946

01. 02. 84

Sachgebiet 93

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Drabiniok und der Fraktion DIE GRÜNEN

Bundesbahnstrecke Wesel–Bocholt

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wieviel Züge verkehrten pro Woche auf der Bundesbahnstrecke Wesel–Bocholt
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?
2. Wie hoch war die Zahl der Reisenden pro Woche in diesen Zügen
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?
3. Wie hoch waren die Erlöse für alle Fahrtausweise, die
   a) an den Fahrkartenausgaben Bocholt, Dingden, Hamminkeln und Blumenkamp,
   b) an der Fahrkartenausgabe Wesel,
   c) durch das DER-Reisebüro in Bocholt,
   d) durch das DER-Reisebüro in Wesel,
   e) durch die Zugbegleiter in den entsprechenden Zügen

   verkauft wurden – inklusive der Fahrtausweise für den Regional- und Fernverkehr
   a) im Jahr 1979,
   b) im Jahr 1980,
   c) im Jahr 1981,
   d) im Jahr 1982?
4. Wie hoch waren die Erlöse für Fahrtausweise, die an Bahnhöfen im übrigen Bundesgebiet zu den Bahnhöfen Bocholt, Dingden, Hamminkeln und Blumenkamp verkauft wurden
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?

5. Wie hoch waren die Mehrkosten für das verbesserte Leistungsangebot
   a) 1981,
   b) 1982?
6. Wieviel Zugkilometer mit Personenzügen wurden im Jahr 1981 auf dieser Strecke gefahren?
7. Wieviel Bahnbusse verkehrten pro Woche auf der Linie Wesel–Bocholt
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?
8. Wie hoch war die Zahl der Reisenden pro Woche in diesen Bussen
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?
9. Wie hoch waren die Erlöse der im Busverkehr verkauften Fahrtausweise
   a) 1979,
   b) 1980,
   c) 1981,
   d) 1982?
10. Wie hoch waren die Kosten für den Bahnbusverkehr
    a) 1979,
    b) 1980,
    c) 1981,
    d) 1982?
11. Welche Reisezeit beansprucht durchschnittlich
    a) ein Bahnbus,
    b) ein Zug
    von Wesel nach Bocholt?
12. Wieviel Reisende fahren mit dem Zug, der die höchste Reisendenfrequenz aufweist?
13. Wie hoch waren die Zugfahrtkosten pro Kilometer
    a) 1979 bei Einsatz von ETA,
    b) 1982 bei Einsatz von lokbespannten Zügen
    für Personalkosten (Zugbegleiter und Lokführer), Betriebsstoffe, Pflegekosten, Instandhaltung und anteilige Kapitalkosten?

Bonn, den 1. Februar 1984

Drabiniok
Beck-Oberdorf, Schily, Kelly und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333